# Februar 2023

THEATER KREFELD MÖNCHENGLADBACH

## Krefeld

### GROSSE BÜHNE

**3 Fr**

**4 Sa**
PREMIERE
**Cabaret**
Musical von Joe Masteroff, John Kander und Fred Ebb
19.30 – ca. 22 Uhr
Abo Premiere · ✶
Eintritt: Preisstufe 3
In deutscher und englischer Sprache.
Anschließend findet eine öffentliche Premierenfeier statt.

**5 So**

**8 Mi**
**Die Perlenfischer**
Oper von Georges Bizet
Konzertante Aufführung
19.30 – 21.50 Uhr
Abo Weiß · ✶
Eintritt: Preisstufe 5
In französischer Sprache mit deutschen Übertiteln.

**9 Do**
**Gospel goes Classic**
Mit Zena Taylor und Gabriel Vealle sowie der Family of Peace Gospel Singers, family of hope, Voices und dem Chor der Liebfrauenschule Mülhausen
19 Uhr · ✶
Eintritt: 23 – 49,50 €

**10 Fr**
**Der Sturm / Ein Sommernachtstraum**
Ballettabend von Robert North nach William Shakespeare
Musik von Jean Sibelius und Felix Mendelssohn Bartholdy
19.30 – 21.15 Uhr
Abo Rosa · ✶
Eintritt: Preisstufe 6

**11 Sa**
**Peter und der Wolf**
Ballett von Robert North
Musik von Sergej Prokofjew
Für Kinder ab 5 Jahren
Zum letzten Mal in KR 2023/2024 in MG
18 – 19 Uhr – ohne Pause · ✶
Eintritt: 8 – 14,– €

Peter und der Wolf

**12 So**
**Cabaret**
Musical von Joe Masteroff, John Kander und Fred Ebb
19.30 – ca. 22 Uhr
Abo Grün · ✶
Eintritt: Preisstufe 2
In deutscher und englischer Sprache.

**14 Di**
**Liebe, Mord und Adelspflichten**
Musical Comedy von Robert L. Freedman und Steven Lutvak
19.30 – 22.15 Uhr
Abo B · ✶
Eintritt: Preisstufe 4

**16 Do**
**Die Physiker**
Komödie von Friedrich Dürrenmatt
Zum letzten Mal
19.30 – 21.50 Uhr
Abo E · ✶
Eintritt: Preisstufe 2

**17 Fr**
**Cabaret**
Musical von Joe Masteroff, John Kander und Fred Ebb
19.30 – ca. 22 Uhr
Abo Gelb · ✶
Eintritt: Preisstufe 3
In deutscher und englischer Sprache.

Der Sturm / Ein Sommernachtstraum

**18 Sa**
**Der Sturm / Ein Sommernachtstraum**
Zum letzten Mal
Ballettabend von Robert North nach William Shakespeare
Musik von Jean Sibelius und Felix Mendelssohn Bartholdy
18 – 19.45 Uhr · ✶
Eintritt: Preisstufe 6

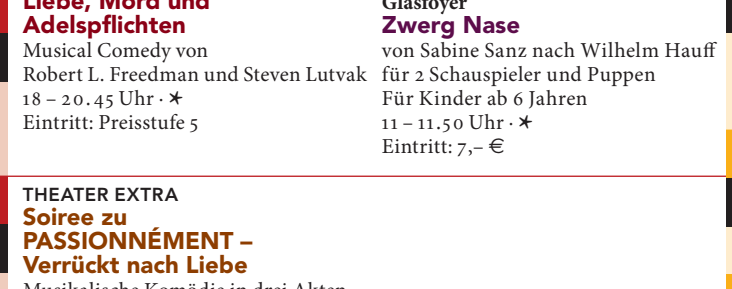
Frauengold

**19 So**
Glasfoyer
URAUFFÜHRUNG
**Frauengold**
Ein Abend mit Musik, Quiz und Protest
20 – 21.30 Uhr – ohne Pause · ✶
Eintritt: 22,– € / ermäßigt: 13,50 € / Stehplatz: 11,– €

**23 Do**
Kaiser-Wilhelm-Museum
**Wandelkammerkonzert**
Mitglieder der Niederrheinischen Sinfoniker spielen Werke von Toshi Ichiyanagi, Pierre Boulez, Karlheinz Stockhausen, Bernd Alois Zimmermann und Sofia Gubaidulina
17.30 – 21 Uhr · ✶
Eintritt: 20,– €

**24 Fr**
Fabrik Heeder, Studiobühne I
**Anatomie Titus Fall of Rome Ein Shakespearekommentar**
von Heiner Müller
20 – 21.45 Uhr – ohne Pause · ✶
Eintritt: 22,– € / ermäßigt: 13,50 €

**25 Sa**
**Cabaret**
Musical von Joe Masteroff, John Kander und Fred Ebb
18 – ca. 20.30 Uhr
Abo Lila · ✶
Eintritt: Preisstufe 3
In deutscher und englischer Sprache.


Liebe, Mord und Adelspflichten

**26 So**
**Liebe, Mord und Adelspflichten**
Musical Comedy von Robert L. Freedman und Steven Lutvak
18 – 20.45 Uhr · ✶
Eintritt: Preisstufe 5

Glasfoyer
**Zwerg Nase**
von Sabine Sanz nach Wilhelm Hauff
für 2 Schauspieler und Puppen
Für Kinder ab 6 Jahren
11 – 11.50 Uhr · ✶
Eintritt: 7,– €

**28 Di**
THEATER EXTRA
**Soiree zu PASSIONNÉMENT – Verrückt nach Liebe**
Musikalische Komödie in drei Akten von André Messager
(Deutschsprachige Erstaufführung)
18.45 Uhr Stückeinführung, anschließend Probenbesuch
Eintritt: 4,50 €

### ANDERE SPIELORTE

**3 Fr**
Seidenweberhaus, Kleiner Saal
**Debut-Konzert**
Preisträger *Jugend musiziert* spielen
19 Uhr | Eintritt frei!

Seidenweberhaus
**4. Sinfoniekonzert**
Mit Werken von Sergej Rachmaninow und Sergej Prokofjew
20 Uhr | Konzertabo · ✶

**5 So**
Glasfoyer
**3. Kammerkonzert**
**Sinfonische Serenade**
Mitglieder der Niederrheinischen Sinfoniker spielen die *Serenade Nr. 1* von Johannes Brahms
11 Uhr · ✶
Eintritt: 13,50 € / ermäßigt: 9,50 €

Die Perlenfischer

## Mönchengladbach

### GROSSE BÜHNE

**1 Mi**

**2 Do**

**3 Fr**
PREMIERE
**(R)Evolution**
von Yael Ronen und Dimitrij Schaad
FREUNDE
19.30 – ca. 21.05 Uhr – ohne Pause
Abo Platin 5 · ✶
Eintritt: Preisstufe 3
Anschließend findet eine öffentliche Premierenfeier statt, unterstützt vom Verein Freunde des Theaters in Mönchengladbach e.V.

**5 So**
**Sunset Boulevard**
Musical von Andrew Lloyd Webber
Zum letzten Mal
19.30 – 22.30 Uhr
Abo Grün 6 · ✶
Eintritt: Preisstufe 5

**8 Mi**
Zum letzten Mal in MG 2023/2024 in KR
**Manoka Express**
von Martin Ambara
AUSSEREUROPÄISCHES THEATER
20 – 21.40 Uhr · ✶
Eintritt: 22,– € / ermäßigt: 13,50 €
19.15 Uhr Einführung

**9 Do**
**(R)Evolution**
von Yael Ronen und Dimitrij Schaad
19.30 – ca. 21.05 Uhr – ohne Pause
Abo Grau 6 · ✶
Eintritt: Preisstufe 2

Manoka Express

**10 Fr**
**Nathan der Weise**
von Gotthold Ephraim Lessing
19.30 – 22 Uhr
Abo Silber 6 · ✶
Eintritt: Preisstufe 3

**12 So**
**(R)Evolution**
von Yael Ronen und Dimitrij Schaad
18 – ca. 19.35 Uhr – ohne Pause
Abo Lila 4 · ✶
Eintritt: Preisstufe 2

Sunset Boulevard

**14 Di**

**16 Do**

**18 Sa**
**der herzerlfresser**
von Ferdinand Schmalz
19.30 – 20.45 Uhr – ohne Pause
Abo Weiß 5 · ✶
Eintritt: Preisstufe 3

Rigoletto

**19 So**
PREMIERE
**Rigoletto**
Oper von Giuseppe Verdi
FREUNDE
18 – 20.30 Uhr
Abo Premiere M/B 4 · ✶
Eintritt: Preisstufe 5
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln.
Anschließend findet eine öffentliche Premierenfeier statt, unterstützt vom Verein Freunde des Theaters in Mönchengladbach e.V.

**23 Do**
**Rigoletto**
Oper von Giuseppe Verdi
19.30 – 22 Uhr
Abo Grau 7 · ✶
Eintritt: Preisstufe 5
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln.

Studio
**Procedure Ada 2.0**
von Katharina Kurschat
Wiederaufnahme
20 – 20.50 Uhr – ohne Pause · ✶
Eintritt: 22,– € / ermäßigt: 13,50 €

**24 Fr**
**Nathan der Weise**
von Gotthold Ephraim Lessing
19.30 – 22 Uhr
Abo Platin 6 · ✶
Eintritt: Preisstufe 3

Nathan der Weise

**25 Sa**
**Rigoletto**
Oper von Giuseppe Verdi
19.30 – 22 Uhr
Abo Grün 7 · ✶
Eintritt: Preisstufe 6
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln.

**26 So**
**der herzerlfresser**
von Ferdinand Schmalz
16 – 17.15 Uhr – ohne Pause
Abo Gold 4 · ✶
Eintritt: Preisstufe 2

**28 Di**
URAUFFÜHRUNG
**QUEEN's Last Night**
Songdrama von Frank Matthus und Jochen Kilian
19.30 – 21.05 Uhr – ohne Pause · ✶
Eintritt: Preisstufe 6

### ANDERE SPIELORTE

**1 Mi**
Studio
**Debut-Konzert**
Preisträger *Jugend musiziert* spielen
19 Uhr | Eintritt frei!

Konzertsaal
**4. Sinfoniekonzert**
Mit Werken von Sergej Rachmaninow und Sergej Prokofjew
20 Uhr | Konzertabo · ✶

**2 Do**
Kaiser-Friedrich-Halle
**4. Sinfoniekonzert**
Mit Werken von Sergej Rachmaninow und Sergej Prokofjew
20 Uhr | Konzertabo · ✶
19.15 Uhr Einführung

**5 So**
Studio
**Deutschland. Ein Wintermärchen**
Zum letzten Mal in dieser Spielzeit
Michael Grosse spricht Heinrich Heine
16 – 17.30 Uhr – ohne Pause · ✶
Eintritt: 22,– € / ermäßigt: 13,50 €

**8 Mi**
Studio
URAUFFÜHRUNG
**Manoka Express**
von Martin Ambara
AUSSEREUROPÄISCHES THEATER
20 – 21.40 Uhr · ✶
Eintritt: 22,– € / ermäßigt: 13,50 €
19.15 Uhr Einführung

**12 So**
Studio
**3. Kammerkonzert**
**Sinfonische Serenade**
Mitglieder der Niederrheinischen Sinfoniker spielen die *Serenade Nr. 1* von Johannes Brahms
11 Uhr · ✶
Eintritt: 13,50 € / ermäßigt: 9,50 €

**Hugo Junkers Hangar**
**Flughafenstr. 101,**
**41066 Mönchengladbach**
**Gospel goes Classic**
Mit Zena Taylor und Gabriel Vealle sowie der Family of Peace Gospel Singers, family of hope, Voices und dem Chor der Liebfrauenschule Mülhausen
19 Uhr · ✶
Eintritt: 23 – 49,50 €

**14 Di**
Studio
**Novecento – Die Legende vom Ozeanpianisten**
von Alessandro Baricco
20 – 21.25 Uhr – ohne Pause · ✶
Eintritt: 22,– € / ermäßigt: 13,50 €

**16 Do**
Theaterbar
THEATER EXTRA
**Soiree zu Rigoletto**
Oper von Giuseppe Verdi
18.45 Uhr Stückeinführung, anschließend Probenbesuch
Eintritt: 4,50 € · ✶


**Aktuelle Besucherinformationen zu unseren Hygiene- und Sicherheitskonzepten finden Sie hier:**
**http://www.theater-kr-mg.de/besucherinformation**


* = freier Verkauf · Änderungen vorbehalten!

Redaktionsschluss: 20. Dezember 2022

**KARTEN UNTER: WWW.THEATER-KR-MG.DE**

**PREISE**

EINZELKARTEN THEATERVORSTELLUNGEN

| Platzkategorie | A | B | C | D | E |
|---|---|---|---|---|---|
| Preisstufe | | | | | |
| 1 | 37,00 | 33,50 | 26,00 | 19,50 | 14,00 |
| 2 | 41,00 | 37,50 | 29,00 | 22,00 | 16,50 |
| 3 | 42,50 | 39,00 | 30,00 | 23,00 | 17,00 |
| 4 | 44,00 | 40,50 | 31,00 | 24,50 | 19,00 |
| 5 | 49,50 | 44,50 | 34,50 | 27,50 | 21,50 |
| 6 | 52,00 | 46,00 | 36,00 | 28,00 | 22,00 |
| 7 | 57,00 | 49,00 | 39,00 | 30,00 | 22,50 |
| 8 | 67,00 | 55,00 | 45,00 | 36,00 | 23,50 |
| 9 | 72,00 | 59,50 | 48,50 | 38,00 | 24,50 |

EINZELKARTEN KONZERTE UND JUGEND

| Platzkategorie | A | B | C | D | E |
|---|---|---|---|---|---|
| Sinfoniekonzerte | 49,50 | 42,00 | 32,00 | 23,00 | |
| Kinderkonzerte | 12,00 | 10,50 | 8,50 | 8,00 | 7,00 |
| Kindermärchen | 14,00 | 11,00 | 10,00 | 9,00 | 8,00 |
| Puppentheater | 7,00 | | | | |
| Jugendclub | 10,00 | | | | |
| Jugendclubausweis | 8,00 | | | | |

*Ermäßigungen bis zu 50% bzw. Mindestentgelt sind möglich.*
*Preise in Euro · Änderungen vorbehalten!*

GRUPPENKARTEN (AB 15 PERSONEN)*

| THEATERVORSTELLUNGEN | |
|---|---|
| Preisstufe 1 - 3 | 19,50 bis 23,00 |
| Preisstufe 4 - 7 | 22,00 bis 26,00 |
| **KONZERTE** | |
| • 11-Schulkonzert | 7,00 (für alle Wochentage) |

* *Gilt nicht für Silvester- und Sonderveranstaltungen.*

***Erhalten Sie regelmäßig unseren Newsletter:***
***Melden Sie sich einfach unter***
***www.theater-kr-mg.de an.***

**INFO KREFELD | KARTEN UNTER: 02151/805-125**

***Spielstätte:*** Theater Krefeld, Theaterplatz 3, 47798 KR
***Theaterkasse:*** Theaterplatz 3, 47798 Krefeld, Tel.: 02151/805-125
E-Mail: theaterkasse-kr@theater-kr-mg.de
***Öffnungszeiten:*** Mo – Fr, 10 – 19 Uhr · Sa, 10 – 14 Uhr
***Abendkasse:*** Eine Stunde vor Beginn der Vorstellung

***Spielstätte:*** Fabrik Heeder/Studiobühne I, Virchowstraße 130, 47805 KR
***Abendkasse:*** ¾ Stunde vor Beginn der Vorstellung, Tel.: 02151/86 26 06

**INFO MÖNCHENGLADBACH | KARTEN UNTER: 02166/6151-100**

***Spielstätte:*** Theater Mönchengladbach, Odenkirchener Straße 78, 41236 MG
***Theaterkasse:*** Odenkirchener Straße 78, 41236 MG, Tel.: 02166/6151-100
E-Mail: theaterkasse-mg@theater-kr-mg.de
***Öffnungszeiten:*** Mo – Fr, 10 – 19 Uhr · Sa, 10 – 14 Uhr
***Abendkasse:*** Eine Stunde vor Beginn der Vorstellung

*Besuchen Sie uns auch auf:*

WDR 3

THEATER KREFELD MÖNCHENGLADBACH

# Februar

## Rigoletto

*Oper in drei Aufzügen*
*Dichtung von Francesco Maria Piave*
*Musik von Giuseppe Verdi*

– in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln –

Musikalische Leitung: GMD Mihkel Kütson
Inszenierung: Dorothea Kirschbaum
Bühnenbild: Julius Semmelmann
Kostüme: Devin McDonough
Choreinstudierung: Michael Preiser
Dramaturgie: Ulrike Aistleitner

**Mit:** Janet Bartolova / Kejti Karaj*, Eva Maria Günschmann, Chelsea Kolic / Indre Pelakauskaite*, Indre Pelakauskaite*, Sophie Witte; Miha Brkinjač* / Rafael Bruck, Hayk Deinyan, Gereon Grundmann, Jakob Kleinschrot* / Kairschan Scholdybajew, Woongyi Lee, Johannes Schwärsky, Matthias Wippich; Herrenchor; Statisterie; Niederrheinische Sinfoniker

*Mitglied im *Opernstudio Niederrhein*, gefördert im Rahmen von NEUE WEGE durch das NRW KULTURsekretariat und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen
NRW KULTUR SEKRETARIAT

//////// Das einzige Lebensglück des Hofnarren Rigoletto, der in den Diensten des Herzogs von Mantua steht, ist seine Tochter Gilda. Als er miterleben muss, wie diese dem Werben seines berechnenden Herrn erliegt, will er nur noch eines: den Herzog töten. Er beauftragt den Mörder Sparafucile, den skrupellosen Verführer umzubringen. Als Gilda sich jedoch für ihren Geliebten opfert, merkt Rigoletto, dass er einen folgenschweren Fehler begangen hat.

//////// Dorothea Kirschbaum und ihr Ausstattungsteam erzählen Giuseppe Verdis musikalische Umsetzung des Dramas *Le roi s' amuse* von Victor Hugo als wahren Opernkrimi im Setting einer nicht allzu fernen Zukunft, in der Menschen aus Fleisch und Blut und Künstliche Intelligenzen sich einen utopischen Lebensraum teilen. In der Reibung zwischen vertrauter Operndramaturgie und futuristischer Vision fokussiert sich diese spannende Erzählweise auf die Sehnsucht des Menschen nach Liebe sowie seine Unfähigkeit, dem Schicksal zu entrinnen.

**SOIREE MIT PROBENBESUCH AM DONNERSTAG, 16. FEBRUAR 2023, 18.45 UHR**
Theater Mönchengladbach, Theaterbar und Große Bühne
**PREMIERE AM SONNTAG, 19. FEBRUAR 2023, 18 UHR**
Theater Mönchengladbach, Große Bühne

## 3. Kammerkonzert

*Sinfonische Serenade*
**Johannes Brahms** *Serenade Nr. 1 D-Dur op. 11*
*(Fassung für Nonett)*

Querflöte: Darío Portillo Gavarre
Oboe: Detlef Groß
Klarinette: Olaf Scholz
Fagott: Joachim Graf
Horn: Christian Schott
Violine: Chisato Yamamoto
Viola: Richard Weitz
Violoncello: Raffaele Franchini
Kontrabass: Holger Saßmannshaus

//////// In der Musikwelt ist es geradezu legendär, wie lange Johannes Brahms um seine 1. Sinfonie rang. Den überaus selbstkritischen jungen Komponisten hemmten zum einen das große Vorbild Ludwig van Beethovens mit seiner berühmten „Neunten", zum anderen die großen Vorschusslorbeeren, die ihm Robert Schumann in einem Artikel für die „Neue Zeitschrift für Musik" erteilt hatte: „Wenn er seinen Zauberstab dahin senken wird, wo ihm die Mächte der Massen, im Chor und Orchester, ihre Kräfte leihen, so stehen uns noch wunderbare Einblicke in die Geisterwelt bevor." Letztlich vergingen nach diesem Artikel 20 Jahre, bis Brahms seinen Sinfonie-Erstling vorlegte. Vorangegangen waren viele Zwischenstufen, mit denen er sich allmählich dieser Gattung annäherte. Hierzu zählt auch die *Serenade Nr. 1.*
//////// Auch dieses Werk ging Brahms nicht leicht von der Hand, sondern erstreckte sich von 1857 bis 1860. Zunächst schrieb er eine viersätzige Kassation für Kammermusik, die er im Sommer 1858 aufführte. Es folgte eine Variante in sechs Sätzen. Diese erklang erstmals am 28. März 1859 in Hamburg, doch schon im Dezember 1859 begann er mit der Überarbeitung für Sinfonieorchester – welche übrigens bei den Niederrheinischen Sinfonikern zuletzt im 1. Sinfoniekonzert 2021/22 auf dem Programm stand. Nun widmen sich neun Kammermusiker der vorangegangenen Version von 1859, die ebenfalls mit ihren einprägsamen Melodien, der Klarheit, der perfekten Ausnutzung der Klangfarben speziell der Blasinstrumente und der Verbindung von sinfonischem Anspruch und unterhaltsamen Charakter begeistert.

**SONNTAG, 5. FEBRUAR 2023, 11 UHR**
Theater Krefeld, Glasfoyer
**SONNTAG, 12. FEBRUAR 2023, 11 UHR**
Theater Mönchengladbach, Studio

## Zwerg Nase

*von Sabine Sanz nach Wilhelm Hauff*
*für zwei Schauspieler und Puppen*
*Für Kinder ab 6 Jahren*

Regie und Ausstattung: Alexander Betov
Originalmusik: Sabine Sanz, Alexander Betov

**Mit:** Laura Schümann, Christoph Bertram

//////// Die Geschichte von Jakob, der auf dem Markt Gemüse verkaufen muss und dabei in die Fänge einer Hexe gerät, inspirierte Sabine Sanz zu einer fantasievollen Spielfassung des Märchens *Zwerg Nase* von Wilhelm Hauff.
//////// Bei der Hexe lernt Jakob gezwungenermaßen kochen. Bald gelingt ihm die Flucht, doch zu Hause erkennt ihn selbst seine eigene Mutter nicht mehr: Die Hexe hat Jakob in einen hässlichen Zwerg verwandelt!

//////// Trotz dieser Gestalt findet Jakob dank seiner Kochkunst eine Anstellung beim Herzog. Als Jakob die sprechende Gans Mimi kennenlernt, stehen beide bald vor neuen abenteuerlichen Herausforderungen, die es gemeinsam zu meistern gilt…

**SONNTAG, 12. FEBRUAR 2023, 11 UHR**
**SONNTAG, 26. FEBRUAR 2023, 11 UHR**
Theater Krefeld, Glasfoyer

## EXTRA

### Unsere Gastro-Highlights im Frühjahr!

//////// Theater geht durch den Magen. Runden Sie Ihren Theaterabend mit einem Besuch in unserer Theatergastronomie ab. Detlef Krengel und sein Team freuen sich sowohl im Café Paris neben dem Theater Krefeld als auch in der Theaterbar im Theater Mönchengladbach vor und im Anschluss an die Vorstellung auf Ihren Besuch.

//////// Haben Sie zum Beispiel schon einen unserer exklusiven Theater-Cocktails probiert? Den QUEEN's-Cocktail in der Theaterbar oder den Frauengold-Drink im Glasfoyer Krefeld? Für den kleinen Hunger bietet die Theatergastronomie Canapés, Brezeln und Häppchen. Und ein besonderer kulinarischer Tipp: Feinschmecker sollten in der Theaterbar unbedingt den leckeren italienischen Antipasti-Teller probieren.

## 4. Sinfoniekonzert

**Sergej Rachmaninow** *Klavierkonzert Nr. 3 d-Moll op. 30*
**Sergej Prokofjew** *Sinfonie Nr. 5 B-Dur op. 100*

Dirigent: Marcus Bosch
Klavier: Konstantin Emelyanov
Niederrheinische Sinfoniker

//////// GMD Mihkel Kütson hält ihn für einen der interessantesten Pianisten seiner Generation: Konstantin Emelyanov! Beim Internationalen Tschaikowsky-Wettbewerb 2019 wurde er als wahre Entdeckung gefeiert und mit dem 3. Preis geehrt. Er studierte bei Epifanio Comis an der Klavierakademie in Catania und bei Sergei Dorensky am Moskauer Konservatorium, arbeitet mit Künstlern wie Yuri Bashmet und Vladimir Spivakov und konzertiert in Sälen wie der Mariinsky Concert Hall und dem Seoul Arts Center. Bereits im Mai 2021 wollte er mit den Niederrheinischen Sinfonikern konzertieren, die Corona-Schutzmaßnahmen verhinderten dies. Doch nun kann Konstantin Emelyanov, der mittlerweile in Italien lebt, endlich an den Niederrhein reisen. Im Gepäck hat er – wie ursprünglich geplant – das eindrucksreiche und emotionale dritte Klavierkonzert von Sergej Rachmaninow, in Musikerkreisen gerne nur „Rach 3" genannt. Aufgrund seiner fast unvorstellbaren technischen Anforderungen wurde das Werk einst als „unspielbar" und „Elefantenkonzert" betitelt. Bis heute gilt es als Meilenstein in der Karriere jedes Pianisten.
//////// Mit der Sinfonie Nr. 5 von Sergej Prokofjew folgt eines der populärsten sinfonischen Werke des Schöpfers von „Peter und der Wolf". Komponiert im Sommer 1944 und dem „Triumph des menschlichen Geistes" gewidmet, wurde das Werk auch dank der bewusst leichten Zugänglichkeit als patriotische Kriegssinfonie gewertet. Wie so oft ist dies wohl nur die halbe Wahrheit. Schon bald scheint Prokofjew diesen Geist zu hinterfragen.
//////// Am Dirigentenpult steht als Gast Marcus Bosch, einer der profiliertesten und innovativsten deutschen Dirigenten.

**DIENSTAG, 31. JANUAR UND FREITAG, 3. FEBRUAR 2023, 20 UHR**
Krefeld, Seidenweberhaus
**MITTWOCH, 1. FEBRUAR 2023, 20 UHR**
Theater Mönchengladbach, Konzertsaal
**DONNERSTAG, 2. FEBRUAR 2023, 20 UHR**
Mönchengladbach, Kaiser-Friedrich-Halle
**KONZERTEINFÜHRUNG:**
Dienstag und Donnerstag, 19.15 Uhr
**DEBUT-KONZERT:**
Mittwoch und Freitag, 19 Uhr

## Cabaret

*Musical von Joe Masteroff nach dem Stück "Ich bin eine Kamera" von John Van Druten und Erzählungen von Christopher Isherwood /// Gesangstexte von Fred Ebb /// Musik von John Kander /// Deutsch von Robert Gilbert /// In der reduzierten Orchesterfassung von Chris Walker /// In deutscher und englischer Sprache*

Musikalische Leitung: Jochen Kilian
Inszenierung: Frank Matthus
Bühne und Kostüme: Anne Weiler
Choreografie: Kerstin Ried
Dramaturgie: Thomas Blockhaus

**Mit:** Nele Jung, Esther Keil, Adrian Linke, Jannike Schubert, Paul Steinbach, Ronny Tomiska, Bruno Winzen u.v.a.

*„Willkommen, bienvenue, welcome!"*

//////// Der amerikanische Schriftsteller Clifford Bradshaw sucht im Jahr 1929 Inspiration in Berlin. Auf Empfehlung von Ernst Ludwig, den er im Zug kennengelernt hat, mietet er sich in der Pension von Fräulein Schneider ein und verbringt den Silvesterabend im legendären Kit Kat Klub, dem angesagten, verruchten Ort für Sehnsüchte aller Art. Durch die heiße Show mit Gesang und Tanz, deren Attraktion die charismatische englische Nachtclubsängerin Sally Bowles ist, führt ein zwielichtiger Conférencier. In der freizügigen, lockeren Atmosphäre des Klubs lernen sich Clifford und Sally schnell kennen, sucht sie doch eine Unterkunft, er ein Lebensziel. Schon am nächsten Tag steht sie mit ihren Koffern vor seiner Tür und eine leidenschaftliche Affäre beginnt. Doch vor dem Hintergrund der sich ankündigenden gesellschaftlichen und politischen Umwälzungen durch die Nationalsozialisten wird das junge Liebesglück auf eine harte Probe gestellt.
//////// John Kanders preisgekrönte Musik vereinigt Ragtime, Jazz und Anklänge von Schlagern der 20er Jahre. *Willkommen, Cabaret, Two Ladies* und *Money* sind heute Evergreens.

**MATINEE AM SONNTAG, 29. JANUAR 2023, 11.15 UHR**
Theater Krefeld, Glasfoyer
**PREMIERE AM SAMSTAG, 4. FEBRUAR 2023, 19.30 UHR**
Theater Krefeld, Große Bühne

## Gospel goes Classic

Gesangssolisten: Zena Taylor, Gabriel Vealle
Family of Peace Gospel Singers
family of hope
Voices
Chor der Liebfrauenschule Mülhausen
Niederrheinische Sinfoniker
Dirigent: GMD Mihkel Kütson

//////// Nach mitreißenden Konzerten im März 2018 und im Januar 2020 heißt es im Februar bei den Niederrheinischen Sinfonikern erneut: Gospel goes Classic! Freuen Sie sich auf ebenso schwungvolle wie stimmungsreiche Arrangements bekannter Gospels und Spirituals für Solisten, Chor und Sinfonieorchester, darunter *Hallelujah to the King, My Hope is in You* und *Order my Steps*. Selbstverständlich ist auch bei dieser dritten Auflage Gabby Vealle wieder als charismatischer und stimmstarker Solist mit von der Partie. Ihm zur Seite steht diesmal Zena Taylor. Ebenfalls wie von 2020 bekannt, schließen sich die regionalen Gospelchöre Family of Peace (Foto), family of hope, Voices und Chor der Liebfrauenschule zum rund 150-köpfigen Chor zusammen.

**DONNERSTAG, 9. FEBRUAR 2023, 19 UHR**
Theater Krefeld, Große Bühne
**SONNTAG, 12. FEBRUAR 2023, 19 UHR**
Mönchengladbach, Hugo Junkers Hangar, Flughafenstraße 101, 41066 Mönchengladbach

## (R)Evolution

*Eine Anleitung zum Überleben im 21. Jahrhundert*
*von Yael Ronen und Dimitrij Schaad*

Inszenierung: Christoph Roos
Bühne und Kostüme: Carola Reuther
Musik: Markus Maria Jansen
Dramaturgie: Martin Vöhringer

**Mit:** Cornelius Gebert, David Kösters, Katharina Kurschat, Carolin Schupa, Nicolas Schwarzbürger

//////// Wie wäre es, wenn unser Kühlschrank freundlich, aber unerbittlich sich weigerte, die Tür zu öffnen, weil das Smart-Klo einen zu hohen Kalorienumsatz meldet? Wie wäre es, wenn die Krankenversicherung das nächste Baby nur versichern würde, wenn im Labor die genetischen Anlagen der Eltern in den Bereichen Lebenserwartung und Depressionsanfälligkeit erheblich verbessert werden? Und wie wäre es, wenn wir erführen, dass unser Partner fremdgeht mit einem Roboter?
//////// Dystopien sind selten komisch, ihre Tonart meist düster bis tragisch. In *(R) Evolution* (2020) stimmen Yael Ronen und Dimitrij Schaad ein anderes Lied an. Ihre von Yuval Noah Hararis Bestseller *Homo Deus* inspirierte schwarzhumorige Komödie über die Welt in zwanzig Jahren zeigt, wie sich fünf Zeitgenossen verheddern im Netz des digitalen Metaversums – begleitet stets und nie aus den Augen gelassen von Zeitgenosse Nummer sechs, „Alecto", dem digitalen Assistenzwesen.

**MATINEE AM SONNTAG, 29. JANUAR 2023, 11.15 UHR**
Theater Mönchengladbach, Theaterbar
**PREMIERE AM FREITAG, 3. FEBRUAR 2023, 19.30 UHR**
Theater Mönchengladbach, Große Bühne

## Zusätzliche Vorstellung von „Peter und der Wolf"

*Das Ballettmärchen wird auch am 11. Februar gespielt.*

//////// Dass ein Weihnachtsmärchen auch noch über die Feiertage hinaus gespielt wird, ist selten. Doch für das Ballett „Peter und der Wolf" war die Nachfrage so groß, dass die beliebte Geschichte, tänzerisch umgesetzt von Ballettdirektor Robert North, es bis in den Februar hinein geschafft hat.
//////// Sergej Prokofjews Geschichte von Peter, der die Warnung seines Großvaters vor dem bösen Wolf nicht ernst nimmt und durch Leichtsinn in Gefahr gerät, hat die Kinderherzen in aller Welt erobert. Peter ist ein Junge wie jeder andere. Er macht Fehler, aber durch Mut und Klugheit und mit Hilfe seiner Freunde gelingt es ihm, den Wolf zu fangen – ein lehrreiches Abenteuer.
//////// Zugleich ist das Märchen eine kleine klingende Instrumentenkunde, denn jeder Figur ist ein bestimmtes Instrument mit einem charakteristischen musikalischen Thema zugeordnet. Um den Kindern einen nachhaltigen akustischen und optischen Eindruck der Instrumente zu vermitteln, spielen elf Instrumentalisten der Niederrheinischen Sinfoniker live.

**ZUSATZVORSTELLUNG „PETER UND DER WOLF"**
**SAMSTAG, 11. FEBRUAR 2023, 18 UHR**
Theater Krefeld, Große Bühne